

Sportler

Der Sportclub Mühlbach informiert

Ausgabe Nr. 22, Dezember 2010



Am Samstag, den 04.12.2010 fand im Wanderhotel Kirchner die Jahreshauptversammlung unseres SCM statt. Den Höhepunkt bildete die Ehrung unserer verdienstvollen Mitglieder Trauner Alois, Wanger Ernst und Hochwimmer Manfred.

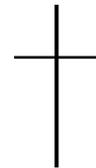
Bild v.l.n.r.: SFV-Vertreter Dir. Zingerle Wolfgang; SCM-Obmann-Vzbgm. Enzinger Hannes; Wanger Ernst; Trauner Alois; Hochwimmer Manfred; Bgm. Freiberger Walter
Bericht auf Seite 2!



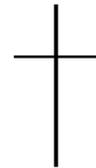
Der Sportclub Mühlbach gedenkt seiner Mitglieder, Gönner und Kameraden, welche uns in diesem Jahr für immer verlassen haben. Unser ganzes Mitgefühl gilt den Angehörigen und Freunden der Verstorbenen. Wir möchten ein letztesmal danke sagen, dass ihr einen Teil eures Lebensweges an der Seite unseres Sportclubes gegangen seid.



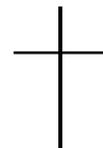
*Herr Bgm.a.D. Karl Nindl
+27.01.2010*



*Herr Franz Leo
+28.04.2010*



*Herr Franz Bacher
+11.07.2010*



*Herr Kommerzialrat Herbert Maier
+19.07.2010*

*Die Sonne ging unter, obwohl es noch nicht Abend war
Ruhet in Frieden!*

Der SCM hielt am Samstag, den 4.12.2010 im Wanderhotel Kirchner seine Jahreshauptversammlung ab. Obmann Hannes Enzinger konnte Herrn Dir. Wolfgang Zingerle (Vertreter SFV), Herrn Bgm. Walter Freiberger, Ehrenobmann Hans Bacher, den ehemaligen Obmann Alois Kirchner jun., GV-Vertreter Alois Hofer, Rudolf Göstl, Gerhard Enzinger, Josef Innerhofer, Amtsleiter Alfred Nindl, EV-Obmann Walter Hochwimmer, Ranglerobmann Ernst Voithofer sowie zahlreiche Mitglieder des SCM begrüßen. Vizebürgermeister und SCM-Obmann Hannes Enzinger dankte allen Funktionären und Mitgliedern für die geleistete Arbeit und ihren Einsatz für den SCM.

Nach seinem Tätigkeitsbericht, der über den Fortschritt beim Bau des neuen Sportgebäudes berichtete, stand dieses Jahr die Ehrung besonders verdienstvoller Funktionäre und Mitglieder im Mittelpunkt. Herr Alois Trauner, Kassier des SCM seit dem Gründungsjahr 1953, bekam vom Vertreter des SFV Wolfgang Zingerle das Goldene Ehrenabzeichen des SFV und vom SCM das Goldene Ehrenabzeichen. Hr. Ernst Wanger für seine Verdienste und jahrzehntelangen Einsatz das Goldene Ehrenabzeichen vom SCM, Herr Manfred Hochwimmer, ebenfalls langjähriger Funktionär, das Silberne Ehrenabzeichen des SCM.

Allen Ausgezeichneten gebührt großer Dank und Lob für ihre Arbeit und ihre Vereinstreue. Hervorzuheben ist die sehr gute Arbeit aller Sektionen des SCM (Laufclub, Fußball, AHC, Trial), die den Verein über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt machen. Besonders erwähnenswert ist die Leistung des jungen Trialfahrers Dominik Lassacher, der im abgelaufenen Sportjahr zahlreiche Siege einfuhr. Bgm. Walter Freiberger würdigte besonders den Zusammenhalt und die vielen Eigenleistungen, die die Mitglieder und Förderer des SCM geleistet haben.

Der Vertreter des SFV Wolfgang Zingerle bestätigte dies in seinem Referat und betonte die Wichtigkeit des neuen Kabinengebäudes für die Fußballer.

Die Fertigstellung des neuen Sportgebäudes ist für 2012 festgelegt.



Ein Urgestein unseres SCM, Herr Trauner Alois, bekam aus den Händen von SFV-Vertreter Dir. Zingerle Wolfgang das Goldene Ehrenabzeichen des SFV verliehen. Des Weiteren wurde er mit dem Goldenen Ehrenabzeichen unseres SCM ausgezeichnet.

Baureportage über die neue



Baubeginn 17.10.2009 mit dem Abbau der Spielgeräte ...



...und dem Abholzen einiger Bäume.



15.11.2009 Betonieren des Erdgeschosses.



05.12.2009 Die Obergeschossdecke wird betoniert und die Seitenflügel werden aufgezogen.



17.03.2010 Die obere Glasfassade ist montiert, die Außenfassade wird verschalt.

www.sc-muehlbach.at



28.03.2010 Die Innen- und Außenarbeiten laufen auf Hochtouren.

www.sc-muehlbach.at

www.sc-muehlbach.at

Sport- und Freizeitanlage Mühlbach



30.10.2009 Ausheben der Baugrube und Einschalen der Bodenplatte



08.11.2009 Betonieren der Bodenplatte.



29.12.2009 Das Dach wird montiert.



28.02.2010 Die untere Glasfassade ist montiert und die Innenarbeiten beginnen.



09.04.2010 Es wird ausgemalen.



09.04.2010 Die Inneneinrichtung wird montiert.



Zu Beginn der Frühjahrsmeisterschaft war es dann endlich soweit. Die erste und ein Teil der zweiten Bauetappe unserer Sport- und Freizeitanlage waren bezugsfertig. Der Bau konnte zügig und planmäßig im geplanten Zeitrahmen durchgeführt werden. Ein großer Dank gilt allen beteiligten Firmen und Handwerkern sowie der Bietergemeinschaft Kajnih, Maier, Hollaus, welche die Planung und Bauleitung durchgeführt haben. Ehrenobmann Hans Bacher koordinierte die Arbeiten und Eigenleistungen von Beginn an und räumte alle noch so kleinen und großen Steine aus dem Weg. Ihm sowie allen Helfern gebührt ein großes Dankeschön.

Die Kosten für die ersten Bauetappen belaufen sich auf knapp 640.000 Euro. 260.000 Euro davon wurden vom SCM als Kredit aufgenommen, wofür bis voraussichtlich Ende 2010 die Zinslast zu tragen ist. Aus anstehenden Grundverkäufen soll diese Summe im besagten Zeitraum seitens der Gemeinde zurückbezahlt werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Gemeinde welche in diesen schwierigen Zeiten die Finanzmittel bereitstellte. Zum Ausfinanzieren der letzten Bauetappe kann auch noch mit Fördermitteln aus dem Topf der LSO gerechnet werden. Vizebgm. Hannes Enzinger konnte hierfür beim Land eine fixe Zusage erreichen.

Der SCM hofft, dass der weitere Verlauf der Errichtung der Sport- und Freizeitanlage ebenso

zügig voranschreitet, damit **alle** beteiligten Vereine bald eine zeitgemäße Heimstätte haben sowie der Schwimmbadbereich fertiggestellt wird.

Zahlen und Fakten:

- 6 Jahre lang dauerte die Verhandlungs- und Planungsphase für unsere Freizeitleistung in Mühlbach.
- 1500 h Arbeitsleistung wurden von freiwilligen Helfern investiert. Dies entspricht einer Summe von 40.000 Euro.
- 50.000 Euro an Barmitteln wurde seitens des SCM eingebracht.
- 260.000 Euro wurden zur Vorfinanzierung aufgeliehen. Der SCM trägt bis zur Rückzahlung durch die Gemeinde die Zinslast. 380.000 Euro wurden seitens der Gemeinde finanziert.
- 70 Festmeter Bauholz wurden von Ranggelvereinsobmann Voithofer Ernst von den Servitutsberechtigten gesammelt, von den Rangglern gearbeitet und der Fa. Maier zur Verarbeitung geliefert.



Interview mit unserem SCM-Mitglied und SFV-Schiedsrichter Thomas Hochstaffl

Redaktion: Tom, du bist jetzt 26 Jahre alt. Seit wann bist du bei unserem SCM?

Tom: Ich bin jetzt seit 1989 aktiv beim SCM. Angefangen hab ich bei den Superminiknaben von Anfang an als Tormann. Dann habe ich die Jugendmannschaften durchlaufen. Derzeit bin ich Tormanntrainer der Kampfmannschaft und des Nachwuchses.

Redaktion: Wann und warum hast du dich entschlossen, Schiedsrichter zu werden?

Tom: Das Pfeifen hat mich mit 14 Jahren zu interessieren begonnen. Im Frühjahr 98 hab ich dann die Schiedsrichterprüfung in Salzburg positiv abgelegt. An dieser Stelle möchte ich mich bei Moser Hans-Peter bedanken, der mich an die 10 Mal zu den Kursen nach Salzburg chauffiert hat.

Redaktion: Und wann hast du deine ersten Spiele gepfiffen?

Tom: Als erstes habe ich Reservespiele gepfiffen, Nachwuchsspiele waren tabu, da ich ja sel-

ber noch in unserem Nachwuchs spielte. Bis 2006 leitete ich dann Kampfmannschaften bis zur 2. Landesliga.

Am 01.01.2007 gelang mir der Aufstieg in die 1. Landesliga, aber schon im Herbst piff ich Eingewöhnungsspiele in der Regionalliga. Ab 01.01.2008 schaffte ich dann den Sprung in die dritthöchste Spielklasse (Regionalliga) in Österreich.

Redaktion: Und wann sehen wir Hochstaffl Tom in der Championsleague pfeifen?

Tom: Das geht sich altersmäßig leider nicht mehr aus. 2008 hatte ich die Chance auf den Sprung in die Bundesliga. Da mir aber der Weg zum wöchentlichen Training nach Salzburg zu weit gewesen ist und ich zwischenzeitlich auch Vater geworden bin, entschied ich mich, aus dem Talentekader wieder auszutreten. Das heißt, ich pfeife noch immer bis zur Regionalliga.

Redaktion: Was waren deine schönsten und was deine bittersten Momente in deiner Schiedsrichterkarriere?

Tom: Es gibt sehr viele schöne Momente, herausheben möchte ich aber die Anerkennung von Spielern, Funktionären und Fans (1800) beim Spiel des Jahres 2010 Austria Salzburg gegen Red-Bull Amateure für meine gute Leistung. Auch die Verleihung der Ehrennadel in Silber des Schiedsrichterkollegiums hat mich sehr gefreut. „Wärt ihr (Hochwimmer Hans und Ich) doch damals beim Hochwasser 2005 dort oben abgesoffen“, mussten wir uns bei einem Spiel in Leogang beim Abgang in die Kabine anhören. In solchen Momenten denkt man dann schon, warum macht man das? Aber Gott sei Dank überwiegen die schönen Erlebnisse.

Redaktion: Wie lange werden wir dann Hochstaffl Tom noch als Schiedsrichter sehen?

Tom: Ich habe nun an die 1500 Spiele geleitet. Darunter auch internationale Freundschaftsspiele (Hoffenheim; Steaua Bukarest; Cluj;...). So lange ich gesund bin und ich Lust am Pfeifen habe, bleib ich euch auf dem Spielfeld erhalten.

Redaktion: Das hört man natürlich gerne. Ich möchte mich bei dir im Namen des SCM für deine Treue zum SCM bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass jeder Club einen Schiedsrichter stellt. Mit dir haben wir noch dazu einen Ausnahmekönner in dieser Sparte. Auch für deine Tätigkeit als Tormanntrainer gilt dir ein besonderer Dank.

Alles Gute für die Zukunft und danke für das Interview.



Sektionsleiter
Rainer Buchner

Frühjahr 2010

Die Kampfmannschaft startete in die Frühjahrssaison 2010 mit dem Ziel, den 7. Platz und somit den Aufstieg in die Landesliga zu erreichen. Der Auftakt war sehr verheißungsvoll, nach einer knappen 2:1 Niederlage beim souveränen Tabellenführer Leogang folgten zwei Derbysiege gegen Stuhlfelden und gegen Bramberg. Dadurch konnte der Rückstand auf den Aufstiegsplatz auf 2 Punkte verkürzt werden. Leider ist nach den ersten Spielen total der Faden gerissen und in den verbleibenden 8 Spielen konnten nur mehr 2 Punkte erreicht werden, wodurch wir das gesteckte Saisonziel deutlich verfehlt haben. Im Endeffekt reichte es mit 7 Siegen, 3 Unentschieden und 16 Niederlagen nur zum enttäuschenden 11. Platz.

Interner Torschützenkönig wurde Arnsteiner Patrick mit 5 Toren.

Die Reservemannschaft spielte ein sehr gutes Frühjahr und belegte mit 39 Punkten und einem Torverhältnis von 63:56 den 4. Platz. Interner Torschützenkönig wurde Soller Rene mit 14 Toren.

Herbst 2010

In die Herbstsaison gingen wir mit dem Trainerteam Breuer Herbert und Nindl Jochen. Tormanntrainer war nach wie vor Hochstaffl Thomas. Bei den Spielern haben sich in der Sommerpause einige Veränderungen ergeben. Arnsteiner Patrick wurde für ein Jahr nach Bramberg verliehen und Rieder Christoph wechselte auf Leihbasis zum FC Zell am See. Hochwimmer Andreas wurde ebenfalls für ein halbes Jahr nach Wald verliehen. Im Gegenzug konnte Hollaus Markus von Bramberg ausgeliehen werden. Markus hat sich sehr gut in die Mannschaft integriert und unter Beweis gestellt, dass er eine große Verstärkung für unsere Mannschaft ist. Die Mannschaft startete mit zwei Unentschieden und einem Sieg in die neue Saison. Nach einer unnötigen Niederlage in St. Veit folgte ein Lastminute-Sieg gegen Maishofen und ein Unentschieden beim Tabellenführer in Hüttschlag. Das Derby gegen Hollersbach wurde durch ein unglückliches Eigentor mit 0:1 verloren. Danach folgte das Spiel in Dorfgastein bei dem die Alten Herren mit dem Bus mitfahren und das Vorspiel gegen die Alten Herren aus Dorfgastein, bestritten. Nach dem glatten 6:0 Sieg der Kampfmannschaft wurde im Vereinslokal von Dorfgastein und danach im Bus durch unsere Altherrenkapelle (Brugger Werner und Egger Franz) für super Stimmung gesorgt. Die Alten Herren haben übrigens auch einen glatten 9:3 Sieg erzielt. In den nächsten vier Spielen konnte dann nur mehr ein Punkt in Großarl errungen werden. Das erste vorgezogene Frühjahrsspiel fand in Hofgastein statt und unsere Mannschaft gewann nach starker Leistung mit 2:0. Beim Heimspiel gegen starke St. Martine gewannen wir letztendlich etwas glücklich durch ein spätes Tor von Hollaus Markus mit 2:1. Bei herrlichem Wetter wurde dann noch das 2 mal abgesagte Spiel gegen Stuhlfelden nachgetragen. Unsere Mannschaft schaffte nach einem 0:1 Rückstand noch einen sicheren 5:1 Sieg. Damit belegt die Kampfmannschaft mit 22 Punkten und einem Torverhältnis von 30:21 den 8. Platz. Führender in der internen Torschützenwertung ist Hollaus Markus mit 6 Toren. Außer St. Johann 1b sind alle Mannschaften noch in Reichweite. Unser Ziel im Frühjahr bleibt weiterhin ein Platz unter den ersten Drei.

Die Reservemannschaft ist mit 8 Siegen, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen Tabellenführer. Außerdem ist Soller Rene in der Ligatorschützenliste mit 12 Toren in Führung.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die durch ihre Mitarbeit, den Besuch unserer Veranstaltungen oder durch ihre finanzielle Unterstützung zum Wohle unseres Vereinslebens beitragen.

Danke!



Der SCM möchte sich auf diesem Wege bei Gyetvai Arthur von der Fa. www.sportobello.de für die Dressenspende bedanken.



Jugendleiter
Gottfried Oberlechner

U7 SC Mühlbach Trainer Buchner Rainer
Auch in diesem Jahr waren wir sehr aktiv und mit Spaß beim Fußballspielen.
Es wurden wieder einige Turniere mit den umliegenden Vereinen veranstaltet.
In unserer U7 Mannschaft sind derzeit 9 aktive Kicker. Weitere sind natürlich jederzeit herzlich willkommen.

U9 SC Mühlbach (Frühjahr) Trainer Bacher Dory
Die Kinder konnten sich in Turnierform ohne Wertung mit anderen Mannschaften messen und haben gute Leistungen gebracht. Im Frühjahr waren noch 12 Jungs in der U9 Mannschaft.

U9 (Herbst)

Da von den Jungs 9 in die U11 Mannschaft aufgestiegen sind, konnten wir keine eigene U9 Mannschaft mehr melden. Unsere Kinder mussten dennoch nicht aufs Fußballspielen verzichten, sie können nun beim TSU Bramberg ihr Talent unter Beweis stellen.

U11 SC Mühlbach (Frühjahr)

Trainer Steiner Dani und Steiner Ralf
Die Mannschaft spielt nun schon im Meisterschaftsmodus mit Hin- und Rückspiel und sie belegten in der Endwertung den 6. Platz. Bei der

Mini-WM in Bramberg spielten sie mit der Nationaldress von Algerien, leider schieden sie schon in der Vorrunde aus.

Gratulation an den Veranstalter TSU Bramberg, da die Veranstaltung wie auch schon bei der Mini-EM 2008 sehr gut organisiert war. Ich hoffe, diese Form der Veranstaltung bleibt bestehen, und es gibt wieder eine Mini-EM 2012.

U11 SC Mühlbach (Herbst)

Trainer Bacher Dory und Steiner Dani
Am Anfang hatte die Mannschaft mit leichten Schwierigkeiten zu kämpfen, da die meisten Kinder aus der U9 Mannschaft aufgestiegen sind und sich an die größere Spielfläche erst gewöhnen mussten. Das letzte Spiel endete mit einem Sieg und wir wünschen der Mannschaft, dass sie im Frühjahr noch einige Siege einfahren können.

U13 SC Mühlbach (Frühjahr)

Trainer Oberlechner Gottfried und Trojer Bahri
Die Mannschaft belegte im Frühjahr den guten 2. Platz.

U13 SG Bramberg Mühlbach (Herbst)

Trainer Rammler Günther und Rainer Daniel
Die Mannschaft belegte den 3. Platz in der Sparskassenliga, daher spielen sie im Frühjahr „Unteres Play Off“. Das heißt sie dürfen sich im Frühjahr 2011 mit Vereinen aus ganz Salzburg messen.
Gratulation an die Trainer und die Mannschaft.

U15 SG Bramberg Mühlbach (Frühjahr)

Trainer Nindl Willi und Steiner Claus
Im Frühjahr konnte die Mannschaft den 5. Platz in der NW-Unterstufe belegen.

U15 SC Mühlbach (Herbst)

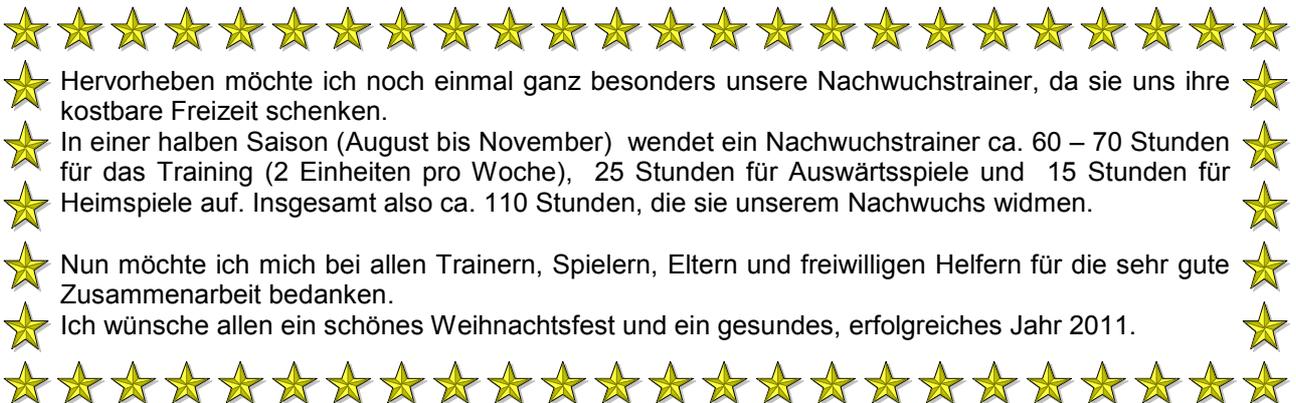
Trainer Oberlechner Gottfried und Steiner Claus

Im Herbst konnten wir wieder eine eigene U15 Mannschaft auf die Füße stellen.

6 Burschen aus Neukirchen spielten in unserer Mannschaft mit, da in Neukirchen keine eigene Mannschaft zu Stande kam. Die Jungs beteiligten sich sehr gut am Training und sind zahlreich erschienen.

Somit konnten wir am Ende der Saison in der NW-Unterstufe mit Hin- und Rückspiel den 1. Platz erreichen. Somit MEISTER!!

Gratulation an die Mannschaft und meinen Trainerkollegen Steiner Claus!!



Obmann:
H.P Bacher

Wieder geht ein Jahr zu Ende. Dies will ich nun für einen kleinen Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr nutzen:

Am 20.02.2010 haben wir zum wiederholten Male probiert, das Vögel Rennen zu veranstalten.

Doch leider war die Schneedecke zu gering und uns war es nicht möglich, das Rennen auszutragen.

Am 23. Mai fand wieder unser traditionelles Pfingstturnier auf dem Sportgelände des SC-Mühlbach statt. Unter der Kulisse des neuen Sportheimes kämpften 24 Herren und 7 Damenmannschaften um den begehrten Wanderpokal. Das Turnier verlief weitgehend verletzungs- und unfallfrei, und so konnten am Abend die Gerloser Nachtschwärmer ihr Können zum Besten geben und sorgten für ausgelassene Stimmung im Festzelt.

Anfang Juli ging das Bramberger Dorffest wieder über die Bühne. Da wir im letzten Jahr mit unserem Konzept der Live Bands keinen finanziellen Erfolg verbuchen konnten, konzentrierten wir uns dieses Jahr auf die Ballralleye.

Das neue Sportheim wurde heuer soweit fertiggestellt, dass der Kabinentrakt für die Fußballer genützt werden konnte. Die dafür notwendigen finanziellen Eigenleistungen hat zum Großteil der AHC mitgetragen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Anrainern unserer Veranstaltungen, allen Helfern und Unterstützern die uns das ganze Jahr tatkräftig zur Hand gehen, bedanken. Auch all jene, die beim Bau des Sportheimes mitwirkten und auch meinen Kollegen im Vorstand des AHC will ich meinen Dank aussprechen. Gerade im Jahr 2010 haben wir für den Bau des Sportheimes viel Geld in die Hand genommen, und deshalb hoffe ich, dass im nächsten Jahr die Bauarbeiten wieder aufgenommen werden.

In Diesem Sinne wünsche ich euch schöne Weihnachten, einen guten Rutsch und viel Glück im Jahr 2011!

(im Alter)

Fußball für Fortgeschrittene
AH


Rückblick auf das 27. Jahr der ALTEN HERREN MÜHLBACH

Wie immer endet das Vereinsjahr der AHM mit der Weihnachtsfeier Anfang Dezember. Es hat sich im abgelaufenen Jahr wieder einiges getan, sportlich wie gesellschaftlich.

Bericht: Franz Egger

Das Sportliche zuerst: 10 Spiele wurden ausgetragen, 4 auf eigenem Platz und 6 auswärts. Dabei gab 7 Siege, 2 Unentschieden und nur 1 Niederlage. Torverhältnis 62 : 37. Das heißt, pro Spiel wurden durchschnittlich 6 Tore geschossen. Was die Verteidigung betrifft – da gibt es noch Luft nach oben. Torschützenkönig wurde wieder Mal Brugger Heinz mit 17 Treffern vor Leiter Peter mit 9 und Innerhofer Lois mit 8 Treffern. Lois kann dafür einen Torrekord für sich verbuchen, der wahrscheinlich ewig halten wird – **nach bereits 15 Sekunden** hat er in Dorfgastein mit dem 1:0 den Torreigen eröffnet.

Weiters haben wir auch noch an 5 Turnieren teilgenommen, davon 2 Hallenturniere. Zu erwähnen vor allem der Turniersieg in Bramberg beim „Hans Prosegger Gedächtnisturnier“, wo wir auch noch mit Buchner Reiner den Torschützenkönig gestellt haben. Unser Sektionsleiter hätte sicher in seinen kühnsten Träumen nie daran gedacht, dass er dies einmal wird. Auch die Trainingsbeteiligung kann sich für eine AH Truppe sehen lassen.

Die Spieler haben insgesamt an 414 Trainingseinheiten teilgenommen – die ganz Fleißigen waren Leiter Peter mit 42 Einheiten, Brugger Werner 38 und Brugger Heinz mit 36 Einheiten.

Die AHM haben derzeit 38 Mitglieder– zuletzt hat sich Notdurfter Günther angemeldet und ist somit für die Weihnachtsfeier „spielberechtigt“. Wie es sich für Alte Herren gehört, gibt es auch immer wieder runde Geburtstage zu feiern, so auch dieses Jahr. Kirchner Christian wurde 40, Rieder Sepp, Hochwimmer Walter und Vorderegger Hubert konnten den rundesten aller Geburtstage (50er) feiern und Innerhofer Walter ist nun mit seinen 60 Jahren in der gleichen Liga mit Egger Franz. Gesellschaftlich hat sich auch wieder so manches getan. Der Ausflug führte uns dieses Jahr nach Oberösterreich, ins Salzkammergut. Nachdem uns der Gegner kurzfristig absagte, haben wir ein Spiel untereinander ausgetragen, wobei das Team des Präsidenten selbstverständlich gewonnen hat. Es gab auch wieder div. Geburtstagshucka und Feiern, wie Ripperlesen beim Scheifei in Neukirchen, Schweisbratenessen in der Alpenrose bis zum Hucker beim Käferhof. Nicht zu vergessen der „Garagenhucker“ bei Rieder Sepp sowie die div. Kabinenhucker und der Saunaabend mit Jause bei unserem Wirt Christian. Eine lustige Sache war auch die gemeinsame Busreise mit der Kampfmannschaft zum Auswärtsspiel nach Dorfgastein. Da hat alles gepasst – von den Ergebnissen bis hin zur anschließenden, gemeinsamen Gaudi von Alt und Jung.

Abschließend möchten sich die AHM beim Verein für die gute Zusammenarbeit bedanken, ganz besonders bei den Platzwart Hans-Peter und Bertl.

Ich wünsche allen eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes Jahr 2011.



Torschützenkönig Buchner Rainer



Prosegger Marco bei der Pokalübergabe an unseren AH-Präsidenten Egger Franz

ASKÖ Trial-Trophy (Jugend-Staatsmeister) 2010 – Lassacher Dominik

Auch in diesem Jahr war für den Trialnachwuchs von der OGT eine eigene Klasse und zwar die „ASKÖ Trial-Trophy 125“ für Fahrer bis 15 Jahren mit Trialmotorrädern bis 125ccm ausgeschrieben. Für den Trial-Club Mühlbach starteten in dieser Klasse Lassacher Dominik und Kallunder David. Eine Klasse für sich war in dieser Saison **Lassacher Dominik**, von insgesamt 13 absolvierten Rennen kehrte er 12 Mal als Sieger heim und belegte einmal Platz 2. Somit gewann er unangefochten die ASKÖ Trial-Trophy Staatsmeisterschaft 2010 – wir gratulieren recht herzlich. Eine hervorragende Leistung erbrachte auch **Kallunder David** der in der Endwertung den 5. Platz erreichte. Für diese Erfolge verantwortlich ist natürlich hartes Training sowie persönlicher Einsatz. Anfang August nahmen Lassacher Dominik und seine Schwester Sophie an einem Trainingscamp mit den besten deutschen Trialfahrern als Trainer in Großheubach (BRD) teil. Dabei konnten sie viele neue Erfahrungen sammeln und die Technik verfeinern. Durch das Trainingscamp und besonders motiviert durch die Weltmeisterin Iris Krämer (BRD) startete **Lassacher Sophie** im Herbst bei einigen Trials und erzielte gegen die männliche Konkurrenz bereits gute Ergebnisse. Auch der Nachwuchs im Trialsport versuchte sich am 25. u. 26.09.2010 beim Trial Festival in Saalbach-Hinterglemm. Die jungen Trialakrobaten **Exenberger Rene**, **Nill Gregor** und **Hollaus David** konnten bereits bei ihren ersten Rennen tolle Ergebnisse erzielen. **Schösser Patrick** konnte leider verletzungsbedingt nicht dabei sein. Wir wünschen allen Aktiven für die Saison 2011 weiterhin Spaß und Freude am Trialsport und viel Erfolg bei den Wettbewerben.

Lassacher Sophie in Aktion



**Jugend-Staatsmeister 2010 –
Lassacher Dominik**



Sektionsleiter:
Harald Millgrammer

Trilogie

Ein neuer Bewerb mit dem Namen „Trilogie“ wurde von den Mittersiller Loipenflitzern mit gewohnt professioneller Organisation Mitte März veranstaltet. Von den Teilnehmern waren 3 Bewerbe einzeln oder im Team zu bewältigen. Gestartet wurde die Trilogie mit einem 9 km langen Langlaufbewerb an der Hochmoorloipe. Danach ging es von der Mittelstation der Panoramabahn mit einem Höhenunterschied von 700 Metern zur Bergstation Resterkogel. Anschließend folgte eine rasante Abfahrt über die Piste. Hier mussten einige Richtungstore passiert werden. Das Ziel war beim Berghotel Breitmoos.

Unsere Sportler konnten ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen und erreichten ausgezeichnete Platzierungen:

Tagesbestzeit:	Gerhard Sinnhuber	1:16:15
2. Rang	Hannes Millgrammer	1:16:21
4. Rang	Prosegger Willi	1:20:19
Teambewerb:		
4. Rang	LC I: Antia Ludl, Andi Wöhrer, Markus Hofer	1:16:41
10. Rang	LC III: Martina Millgrammer, Helga Ritsch, Evi Kirchner	1:25:49
18. Rang	LC II: Marcel Voithofer, Verena Taxer, Alice Wanger	1:41:49

Erfolge beim Amreflauf in Salzburg

Beim traditionellen Laufevent in der Mozartstadt konnte unser Team neuerlich tolle Platzierungen erreichen. Im Halbmarathon 21,1 km gingen 1600 Laufbegeisterte an den Start.

Hannes Millgrammer lief mit 1:18:21 seine persönliche Bestzeit und erreichte den ausgezeichneten 16. Gesamtrang.

Weiters waren am Start:

Gollnitzer Hans	1:18:21
Daxer Lukas	1:31:31
Daxer Inge	1:38:09
Millgrammer Martina	1:39:07
Zauner Hubert	1:40:40

Genusslauf 10 Km	
Lemberger Bruno	40:40



Lukas Daxer siegte in der Jugendklasse

Hopsi-Hopper - 14 Jahre Spaß und Begeisterung Dank an Bruno Bacher

Unser Hopsi Hopper Bruno Bacher kann aus beruflichen Gründen beim Hopsi Hopper nicht mehr dabei sein.

Von Beginn an war Bruno im originellen Hopsi-Hopper Kostüm immer der Magnet für unseren Kinderlauf. Er hat mit seinen Ideen und seinem Einsatz wesentlich zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen.

Die lustige Art, Kinder zu motivieren und ihnen den Spaß am Sport zu vermitteln ist sicherlich einzigartig. Es ist uns ein besonders Anliegen, unserem Hopsi-Hopper für 14 Jahre „Spaß und Begeisterung“ herzlich zu danken. Wir wünschen Bruno weiterhin viel Glück, Erfolg und Gesundheit die Zukunft.

Das Hopsi-Hopper Team



Hopsi Hopper Bruno Bacher in Aktion

Nordic-Walking und Langsam Lauf-Treff

Auch heuer wurde von Mitte März bis Mitte September der Nordic-Walking und Langsam-Lauf-Treff abgehalten. Wenn sich auch das Wetter nicht immer von seiner besten Seite zeigte, konnten wir uns insgesamt über eine sehr gute Beteiligung freuen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Gruppenbetreuerinnen Heidi Nindl, Martina Millgrammer, Liesbeth Moser, Liesi Wöhrer sowie Werner Nindl, der die Gruppe Nordic Walking II leitete.

40 000 Starter beim Chicago Marathon Topleistung von Bruno Lemberger

Nach umfangreichen Vorbereitungen begab sich Bruno Lemberger Anfang Oktober auf die Reise zu seinem großen sportlichen Ziel, der Teilnahme am weltgrößten Marathon in Chicago.

Die vielen, oft auch „harten“, Trainingsläufe machten sich bezahlt. Bruno erreichte mit einer Topzeit von 3:02:45 souverän das Ziel und konnte sich über den **800. Rang** (36 000 Finisher) freuen.

Wir gratulieren zu dieser tollen Leistung!

Hopsi-Hopper Kinderlauf 350 Kinder am Start

Zum fünfzehnten Mal luden der **Laufclub Oberpinzgau** und das **ASKÖ FIT Referat** zum großen Sport- und Spielefest mit Hopsi-Hopper auf den Sportplatz Mühlbach ein. **350 Teilnehmer** sind einmal mehr der Beweis für die Beliebtheit dieses großen Kindersportfestes. Eines wird bei Hopsi-Hopper besonders geschätzt, er legt den kleinen Sportskanonen keinen Leistungsdruck auf, jeder darf mitmachen und wird für sein Dabeisein mit einem Preis aus der Glückbox belohnt. Hopsi-Hopper versteht es, den Spaß am Sport und an der Bewegung spielerisch zu wecken und so steht der olympische Gedanke im Vordergrund. Im Anschluss gab es unter dem Motto „Hopsi-Hopper immer fair, beim Spiel geht's niemals ruppig her“ ein großes Spielefest.

Die Kinder hatten Spaß an verschiedenen Ball- und Geschicklichkeitsspielen. Hauptattraktion war auch heuer wieder der 6 m hohe ASKÖ-Kletterberg, der von Mitgliedern der ÖAV Klettergruppe und der Naturfreunde Mittersill betreut wurde. Erfrischungen in Form von **gratis Milchgetränken** der **Pinzgauer Molkerei** gab es für alle an der Hopsi-Hopper Milchbar. **Sparmarkt Sendlhofer Bramberg** spendierte als gesunde Jause saftige Äpfel.

Zum Abschluss des großen Sport- und Spielefestes wurden tolle Hauptpreise, gespendet von **Intersport Breitfuss**, verlost. Hopsi-Hopper bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren, die die Veranstaltung großzügig unterstützt haben.



Fit und locker an den Start



Spaß beim Spielefest



Hopsi-Hopper Parade



Der Hopsi-Hopper Lauf
2011 findet am 8. Mai statt.

Wildkogel Hillclimb 2010

Bereits zum dritten Mal wurde heuer Ende August das Wildkogel Hillclimb-Mountainbike-Rennen durchgeführt. Von den 140 gemeldeten Teilnehmern gingen 90, trotz widrigsten Wetterbedingungen an den Start. Vom Bramberger Dorfplatz bis zum Wildkogelhaus war eine Strecke von 12,8 km und ein Höhenunterschied von 1 200 hm zu meistern.

Regen Wind und Kälte verlangte den Bikern alles ab. Unser Lokalmatador David Wöhrer erkämpfte sich mit einer Zeit von 52:09 den zweiten Gesamtrang.

Wir gratulieren allen Teilnehmern, die sich dieser Herausforderung gestellt haben, zu ihren Leistungen. Herzlichen Dank auch den zahlreichen Sponsoren und Helfern.

David und Andreas Wöhrer Erfolgreiche Radsaison

Die Brüder David und Andreas Wöhrer können auf eine erfolgreiche Radsaison zurückblicken.

David startete für das Team Radland Tirol. Für ihn begann die Radsaison gleich mit mehreren Nationalteams in Italien und Deutschland. Ein Highlight war sicher der Giro del Trentino. Hier konnte er sich mit Radprofis wie Giro d'Italia Sieger Ivan Bosse und Alexandre Vinokourov, messen. In der Nachwuchswertung belegte er hier den hervorragenden 7. Rang.

Der Höhepunkt der Saison war natürlich die Teilnahme an der 8-tägigen Österreich Radrundfahrt. Leider war er auf den ersten Etappen in den Bergen gesundheitlich etwas angeschlagen und konnte daher seine Kletterstärke nicht richtig beweisen. Je länger die Rundfahrt dauerte, umso besser kam er ins Rennen und konnte letztendlich von 141 Teilnehmern den 57. Gesamtrang einfahren.

Anfang August stand die Pyrenäen-Rundfahrt auf dem Programm. Bei der Königsetappe galt es auf 147 Kilometer ca. 4000 Höhenmeter zu bewältigen. David konnte sich bei der Bergankunft auf dem Pla d'Adet über den ausgezeichneten 14. Rang freuen. In der Gesamtwertung erreichte er ebenfalls den 14. Platz.

Derzeit ist David Grundwehrdiener beim österreichischen Bundesheer und bereitet sich im Heeressportzentrum Faak am See auf die kommende Saison vor.



„Radkletterer“ David Wöhrer

Sein jüngerer Bruder Andreas startete ebenfalls für einen Tiroler Verein, den RC-ARBÖ Raiffeisenbank Wörgl, als Erstjähriger in der Nachwuchskategorie U17. Heuer wurde erstmals der Tiroler Bergsprint ausgetragen. Dazu gehören drei Bergrennen, das Kasbachrennen von Jenbach nach Maurach am Achensee, ein Bergrennen in Alpbach und das Hungerburgrennen in Innsbruck. Hier konnte Andreas seine Bergfahrerqualitäten unter Beweis stellen. Mit zwei Siegen und einem 4. Rang konnte er die Gesamtwertung eindeutig für sich entscheiden. Bei den vielen Straßenrennen reichte es heuer noch nicht für einen Stockerlplatz, er konnte jedoch mehrere Top-Ten Platzierungen herausfahren.

Bei der österreichischen Meisterschaft im Paarzeitfahren ging er mit dem Vorarlberger Tobias Wauch an den Start. Trotz eines Sturzes von Tobias konnten die beiden den ausgezeichneten 7. Rang einfahren.

Auf Grund seiner Beständigkeit in den Rennen durfte er als Höhepunkt der Saison an der größten Jugendradrundfahrt Europas, der Internationalen ASVÖ Radjugendtour im Burgenland teilnehmen.

Nach einem Sturz beim Kriterium in Huben anfangs September musste Andreas die Saison leider verletzungsbedingt vorzeitig beenden. Er hat jedoch insgesamt an ca. 40 Rennen teilgenommen. Im Winter wird sich Andreas mit Langlaufen, Touren gehen und Radeln auf der Walze fit halten, um im nächsten Jahr wieder vorne mit dabei zu sein.



Andreas Wöhrer feierte seine ersten Erfolge

Wir gratulieren zu diesen ausgezeichneten Leistungen und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Sportler Seitenblicke



Ein Dankeschön an die Organisatorinnen Bacher Sonja und Astl Rosi (mit Sohn Felix) für den großen Einsatz. Herzlichen Dank auch an die Werbegemeinschaft Bramberg im speziellen an Obmann Fritz Daxenbichler.

Bereits zum achten Mal fand am 01. Dezember 2010 der Mühlbacher Krampusrummel statt. Am Nachmittag besuchte der hl. Nikolaus mit seinen Krampussen die zahlreich anwesenden Kinder und verteilte Geschenke. Am Abend folgte dann ein großer Krampusrummel mit abschließendem Feuerwerk. Einen herzlichen Dank an die Organisatoren Sonja Bacher und Rosi Astl sowie ihren Helfern aus den Reihen des SCM, die durch ihren Einsatz diese super Veranstaltung ermöglichen! Des Weiteren möchten wir uns bei der Werbegemeinschaft Bramberg bedanken, die wieder die Geschenke für die Kinder gesponsert hat. Erstmals wurde heuer auch eine große Tombola durchgeführt. Der Reinerlös kommt einer bedürftigen Familie aus unserer Gemeinde zugute.



Auf sie ist stets Verlass. Fankhauser Bert und Hochwimmer Manfred beim Maronibraten!

Sportler Seitenblicke



Im Zuge der Errichtung der Sport-und Freizeitanlage wurde auch der Bau des neuen Eisschützenheimes (welches planlich und finanziell ein Teil des Gesamtprojektes ist) in Angriff genommen. Auch der Bau des EV-Heimes konnte reibungslos und im geplanten Zeitrahmen abgeschlossen werden.

Durch das Einbringen von über 1500 Arbeitsstunden sowie der Bereitstellung von 30.000 Euro an Barmitteln konnte auch hier ein wesentlicher Teil des Neubaus aus Eigenleistungen seitens der EV-Mitglieder abgedeckt werden. Empl Siegfried und EV-Obmann Hochwimmer Walter koordinierten maßgeblich die Arbeiten beim Neubau.

Der SCM gratuliert dem EV zu seinem neuen, sehr gut gelungenen und zweckmäßigen Vereinsheim!



Besucht uns auch wieder auf unserer Homepage:

www.sc-muehlbach.at

Sportkalender 2010/2011

19.	Dezember	Langlaufkurs für Einsteiger. Treffpunkt 13° Panoramabahn Hollersbach
08.	Jänner	Langlaufkurs Wennserloipe 14°
05.	Februar	6-Stundenlauf auf der Hochmoorloipe in Mittersill / Pass Thurn, Start um 10 °°
12.	Februar	Langlaufkurs Wennserloipe 14°
13.	März	Trilogie: Skating-Tourengehen-Abfahrt Einzel und Teambewerb
26.	März	Start Frühjahrsmeisterschaft Fußball
18.	April	Beginn Nordic-Walking und Langsam-Lauf-Treff
07.	Mai	Hopsi Hopper Kinderlauf und Spielefest, Start um 14°, Sportplatz Mühlbach
15.	Juni	Kleinfeldbandenturnier des AHC-Mühlbach
Ende	August	Wildkogel Hillclimb Mountainbikerennen mit Hobbyklasse



*Der SCM wünscht frohe Weihnachten
und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2011*